

ZELTDORF AUF DEM HÄNICHEN V

Samstag, 8. – Montag, 24. August 2020

Liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Jugendliche!

Im Sommer werden wir zum fünften Mal unser Zelt Dorf auf dem Hänichen aufschlagen; wieder gegen Ende der großen Ferien in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Eingeladen sind Kinder von der 3. bis zur 7. Klasse und Jugendliche ab der 8. Klasse (als Helfer). Im Sinne der Inklusion werden auch wieder Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen am Zelt Dorf teilnehmen!

Die jugendlichen Helfer werden auf mehreren Vortreffen im Geiste der Waldorfpädagogik geschult. (1.3., 15-18 h; 20.5., 16 h-23.5., 18 h (Himmelfahrt) auf dem Hänichen; 27.6., 17 h (=Johannifeuer) bis 28.6., 18 h (=allgemeines Vortreffen.) Im Zelt Dorf selber sind unsere Helfer dann Gruppenleiter, Köche, Bäcker oder Sanis. Die Kinder sind nach Klassenstufe und Geschlecht in sieben- bis achtköpfige Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe wohnt in einem eigenen Zelt, die Zelte stehen in einem großen Kreis. Wer will, darf nach der dritten Nacht unter freiem Himmel schlafen. Die Siebtklässler machen mit ihren Helfern in der ersten Woche eine dreitägige Wanderung.

17 Tage sind nicht lang, sondern kurz. Eigentlich zu kurz, fanden viele Kinder in den letzten Jahren! Wir werden ausgiebig spielen: in kleinen und größeren Gruppen, aber vor allem auch frei, am Waldrand, am Lagerfeuer, bei den Schnecken hinter der Wasserstelle. Wir werden auf Bäume klettern, Hütten bauen im Wald, Brennholz sammeln. Wir werden zum Fürstenteich wandern, wo wir nach Herzenslust baden und schwimmen können. – Jede Gruppe gibt sich einen Namen und stellt sich eine besondere Aufgabe: z.B. einen Staudamm bauen, Schmuck herstellen, einen Zirkus erfinden oder Stockkampf üben.

Die Mahlzeiten nehmen wir meist im Freien ein. Sie werden von den Helfern zubereitet und über dem Feuer gekocht. Unser tägliches Brot sowie Pizza und Kuchen backen wir in dem großen Lehmofen, den wir uns gebaut haben. – Wir verköstigen uns vegetarisch und in Bio-Qualität.

Im Morgenkreis singen wir viele Lieder und reden über wichtige Dinge: wie wir im Zeltdorf (und überhaupt) miteinander sprechen sollten; wie wir einander beistehen können; wie man streitet, ohne zu verletzen; wie man isst und trinkt und höflich ist; über die Tiere und Pflanzen im Wald, über die Nacht...; und über die Sonntagshandlung, die wir drei Mal feiern werden, den Kinder-Gottesdienst der Christengemeinschaft.

Nach dem Mittagessen gibt es die „stille Pause“, danach ist Zeit zum Briefe schreiben. – Im Schein der Abendsonne kommt der Kreistanz; nach dem Abendbrot der Abendkreis. Da erzählen wir einander von unseren Erlebnissen, geben dem Tag einen Namen, singen abermals viele Lieder und hören eine lange Geschichte.

Das Hänichen ist ein Weiler von 5 Häusern bei Harzgerode im östlichen Harz. Wir fahren mit der Regionalbahn nach Quedlinburg, von da aus weiter mit dem Dampfzug bis Alexisbad. Die letzten Kilometer laufen wir. Eine geplante spätere Ankunft oder vorzeitige Abreise sind aus pädagogischen Gründen nicht erwünscht.

Das Zeltdorf beginnt mit dem **Vortreffen** für alle Kinder, Helfer und Eltern am Sonntag, den 28. Juni in der Christengemeinschaft in Braunschweig, von 11 bis 14.00 Uhr. Ebenso gibt es ein **Nachtreffen**: am Sonntag, den 30. August, 11 bis 14.00 Uhr. Auch laden wir die Eltern wieder zu einem pädagogischen Gespräch im Sinne eines „**Elternabends**“ ein: am Sonntag, den 15. März von 15 bis 17 Uhr in der Christengemeinschaft in Braunschweig. Ihre Kinder könnten solange in Sichtweite in unserem neuen Kapellenpark spielen.

Als Kostenbeitrag erbitten wir wieder 220 Euro fürs erste und je 200 Euro für Geschwisterkinder. Bei Bedarf können wir auch Ermäßigungen geben. Familien, denen es finanziell besser geht, bitten wir um einen frei eingeschätzten höheren Beitrag! – Kinder wie Helfer sollen weder Handys noch andere elektronische Medien dabei haben. Für die Eltern sind wir täglich in einer Telefonsprechstunde übers Festnetz zu erreichen. – Es gibt im Zeltdorf weder Alkohol noch Zigaretten oder andere Drogen.

Die Vormerkung über den angehängten Abschnitt ist noch unverbindlich. Wenn Sie daraufhin nichts von uns hören, können die vorgemerkten Kinder von unserer Seite aus mitfahren. Sie erhalten dann nach Ostern ein Anmeldeformular und ausführliche schriftliche Informationen. – Auch Helfer können sich über den Abschnitt bewerben.

In Vorfreude auf den Sommer im Zeltdorf grüßen im Namen der Vorbereiter

Marc Jungermann, Waldorflehrer und Gemeindepfarrer in Braunschweig; Telefon: 0531-707 68 225
Dominique Tolo-Litschgy, Waldorflehrerin und Heilpädagogin; Telefon: 05302-9174 147

Hiermit möchte ich mein **Kind** / meine **Kinder** für das Zeltdorf der Christengemeinschaft auf dem Hänichen vormerken lassen (8.–24. 8.2020):

Name GeburtsdatumKlasse

Name GeburtsdatumKlasse

Hiermit möchte ich mich als **Helfer** bzw. als **Helferin** für das Zeltdorf auf dem Hänichen bewerben:

Name GeburtsdatumKlasse

Anschrift:

.....

Telefon:

.....

Unterschrift des Erziehungsberechtigten:

.....